



Sammlung Theaterzettel

Hamlet.

Shakespeare, William

1902-04-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 3. April 1902.

Fünfundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

**GASTSPIEL des Herrn
JOSEF KAINZ**
vom K. u. K. Hofburgtheater in Wien.

Hamlet.

Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, überetzt von Schlegel.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Herr Eckelmann.	Fortinbras, Prinz von Norwegen	Herr Möller.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	***	Franzisko, Soldat	Herr Letsch.
Polonius, Oberkämmerer	Herr Jacobi.	Der Geist von Hamlet's Vater	Herr Ernst.
Horatio, Hamlet's Freund	Herr Köhler.	Gertrude, Königin, Hamlet's Mutter	Frl. v. Rothenberg.
Laertes, Sohn des Polonius	Herr Weger.	Ophelia, Tochter des Polonius	Frl. Wittels.
Rosenfranz	Herr Bösch.	Erster } Todtengräber	Herr Hecht.
Gilbenstern } Hofleute	Herr Köfert.	Zweiter }	Herr Peters.
Marcellus } Offiziere	Herr Bergmann.	Ein Schauspieler	Herr Tietsch.
Bernardo }	Herr Hildebrandt.	Ein Priester	Herr Welde.
Osrif, ein Edelmann	Herr Loberg.	Ein Diener	Herr Kupli.
Der Prolog		Herr Krebs.	
Der König		Herr Tietsch.	
Die Königin	im Schauspiel	Frl. Eißl.	
Luciano, Neffe des Königs		Herr Eichrodt.	

*** Hamlet . . . Herr Josef Kainz.

Herrn und Damen vom Hofe, Offiziere, Soldaten, Priester, Schauspieler etc.
Die Scene ist in Helsingör.

Staffeneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $1\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Frau Rocke-Seindl.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen.		Loge I. Rang, 1. Reihe Mk. 5.75 per Platz	
Barterre-Logen	Mk. 4.25 per Platz	2. u. 3. Reihe	5.25 " "
Logen I. Rang	" 4.75 " "	Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "
Logen II. Rang	" 2.50 " "	2. und 3. Reihe	" 3. — " "
Einzelne Logenplätze.		Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	" 7. — " "	2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "
2., 3. und 4. Reihe	" 6. — " "	Sperreth im Parquet	" 4. — " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4. — " "	Nicht nummerirte Plätze.	
2. und 3. Reihe	" 3.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 3. — " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Barterre	" 2. — " "
2. und 3. Reihe	" 2. — " "	Prosceniums-Loge III. Rang	" 1.50 " "
Barterrelogen 1. Reihe	" 5.25 " "	Gallerieloge	" 1. — " "
2. u. 3. Reihe	" 4.75 " "	Gallerie	" —.50 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben

Die Ausgabe der schriftlich bestellten Eintrittskarten erfolgt **Mittwoch, den 2. April, Vorm. von 10—1 Uhr.**

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an **Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreth an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Verzettelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 4. April 1902. 75. Vorstellung im Abonnement A.

JOLANTHE.

Lyrische Oper in einem Akte von Tschairowsky.